

# #WIR

AM DEPARTMENT FÜR E-GOVERNANCE IN WIRTSCHAFT UND VERWALTUNG  
(DONAU UNI KREMS)

#STUDIERENDE

Gemeinden sind Dienstleistungsbetriebe  
und der Kunde will Ergebnisse sehen.

#WIR und Norbert Notz

## 5 Fragen an Norbert Notz

Studierender, Lehrgang "VerwaltungsmanagerIn" am  
Department für E-Governance in Wirtschaft und Verwaltung  
<https://digitalgovernment.wordpress.com/>

KOMPAKT



Norbert Notz  
Studierender

# 1 Was ist Ihre Motivation für den Besuch des Lehrganges?

Mir war wichtig, einen sehr umfassenden Einblick bzw. Schulung über viele gemeindespezifische Themen zu erhalten. Dieser Lehrgang der Donauuni mit seinen insgesamt 6 Modulen hat dies jedenfalls beinhaltet.

## 2 Was lernen die TeilnehmerInnen für den Verwaltungsalltag?

Einen breiten Bogen jener Tätigkeiten, mit denen Führungskräfte tagtäglich am Gemeindeamt konfrontiert werden; wie z.B.:  
Personalmanagement, Personalentwicklung, internes Kontrollsystem, Projekt- und Prozessmanagement, Grundkonzepte des Public Management, Verwaltungsreform und Modernisierung, Organisationsentwicklung etc.

# 3 Wie haben sich die beruflichen Anforderungen in Gemeinden in den letzten Jahren verändert?

Viele Gemeindeämter wurden in den letzten Jahren auch baulich verändert, und die Bürgerservicestellen sind Anlaufstellen geworden, wo rasch und kompetent die Anliegen der Ortsbevölkerung erledigt werden.

## 4 Wieso empfehlen Sie die Ausbildung zum/r VerwaltungsmanagerIn?

Weil neben den sehr interessanten Themen des Lehrganges auch die Vortragenden sehr kompetent sind, und ihr Wissen sehr gut vermittelt haben. Weiters sind auch die Kursunterlagen sehr wertvolle Begleiter bei der täglichen Gemeindearbeit.

# 5 Was ist Ihr persönlicher größter Nutzen – als Amtsleiter – aus dem Lehrgang?

Viel neues Grundlagenwissen bzw. das Erkennen von Zusammenhängen, welche vor dem Kurs für mich nicht so verständlich waren.

Auch habe ich beim Kurs neue Kollegen aber auch neue Freunde gefunden, die mir bei der täglichen Arbeit – wenn notwendig – behilflich sein werden.

Mehr auf

<https://digitalgovernment.wordpress.com/?p=12674>